Funktionale Anforderungen

Funktionale Anforderungen		
\F 110 \	Speicherung einer Bestenliste für die Levels	
\F 120 \	Import und Export des Austauschdatei-Formates	
\F 130 \	Strukturierte Übersicht über alles importierten Levels	
\F 140 \	Wechsel zwischen verschiedenen Kameraeinstellungen (Geführte, zer	
	trierte oder frei-bewegliche Kamera)	
\F 150 \	Setzen von neuen Ankerpunkten an Kanten	
\F 160 \	Wechsel zwischen verschiedenen Kameraeinstellungen (Geführte, zen-	
	trierte oder frei-bewegliche Kamera)	
\F 170 \	Durch Tastendruck (ESC?) ist das Pause-Menü erreichbar	
\F 180 \	Standard Grafikeinstellungen werden vom Programm vorgegeben oder	
	bestimmt.	
\F 190 \	Im Tutorial werden über Textausgaben und grafische Visualisierun-	
	gen dem Spieler schrittweise die einzelnen Bedienungsmöglichkeiten	
	beigebracht	
\F 200 \	Der Spieler kann Einstellungen zur Grafik und dem Ton im	
	Menüpunkt Einstellungen des Hauptmenüs bzw. Pause-Menü vorneh-	
	men	
\F 210 \	Beim Starten des Frei-Bau-Modus (Sandkasten-Modus) wird dem	
	Spieler ein einfacher Knoten (4 Kanten, 4 Ecken) zum Transfomie-	
	ren bereitgestellt	
\F 220 \	Beim Verlassen des aktuellen Spiels (Frei-Bau-Modus) über das Pause-	
	Menü wird nachgefragt ob der aktuelle Knoten gespeichert werden	
	soll, ohne Speicher der Modus verlassen werden soll oder ob dieser	
	Vorgang abgebrochen werden soll	
\F 230 \	Der Spieler kann im Frei-Bau-Modus (Sandkasten-Modus) aus zwei	
77.242	erstellten Knoten eine Level für den Challenge-Modus erstellen.	
\F 240 \	Nach der Auswahl des Challenge-Modus kann der Spieler über eine	
	Übersicht ein Level auswählen anhand von Schwierigkeitsgrad, Be-	
\ F 270 \	wertungen oder Bestzeit	
\F 250 \	Nach dem Start eines Levels sieht der Spieler beide Knoten (Ausgangs-	
	knoten und Referenzknoten) und kann die Ansicht beliebig verändern.	
	Sobald er die erste Veränderung am Ausgangsknoten vornimmt startet	
\ F. 900 \	die Zeitmessung	
\F 260 \	Spiel prüft den transformierten Ausgangsknoten auf Gleichheit mit	
	dem Referenzknoten. Falls Gleichheit besteht wird die Zeit angehalten	
\ D 070 \	und der Abschlussbildschirm wird eingeblendet	
\F 270 \	Das Spiel speichert die Platzierung des Spielers in der Bestenliste und	
	die Bewertung des Levels	

Nichtfunktionale Anforderungen

\NF10 \	Transformierung des Knotes muss durch die Maus möglich sein	
\NF20 \	Im manuellen und zentrierten Kamera-Modus muss die Kamera mit	
	Hilfe der Maus oder Tastatur navigierbar sein (Drehen, Zoomen und	
	Bewegen)	
\NF30 \	Das Spiel sollte unter normalen Grafikeinstellungen immer mindestens	
	eine Bildwiederholungsraten von 30 Bilder pro Sekunde haben	
\NF40 \	Grafische Gestaltung der Knoten soll die Übersicht des Spielers nicht	
	einschränken oder verschlechtern	
\NF50 \	Soll bis auf die Installation von .NET ohne Zusätze lauffähig sein.	

## Globale Testfälle

Globale		
\T10 \	Veränderung der Grafikauflösung im Einstellungsmenü	
\T20 \	Veränderung der Lautstärke der Musik und Toneffekte im Einstel-	
	lungsmenü	
\T30 \	Beenden des Spiels über das Hauptmenü	
\T40 \	Rückkehr vom Pause-Menü zum Hauptmenü und beenden des aktu-	
	ellen Spiels	
\T50 \	Beenden des Spiels über das Pause-Menü	
\T60 \	Transformieren des Knotens sowohl im Challengen-Modus als auch im	
	Frei-Bau-Modus.	
\T70 \	Kamerapostion verändern (bewegen, drehen und zoomen) im	
	Challengen-Modus als auch im Frei-Bau-Modus.	
\T80 \	Erfolgreiches Beenden einer Challenge und Speicherung der Besten-	
	liste und der Challenge-Bewertung	
\T90 \	Verformung eines Knoten im Frei-Bau-Modus sowie die Speicherung	
	dieses Knotens	
\T100 \	Exportieren und Importieren eines Knoten.	

## Glossar

Glossar	
Transformieren	Verändern des Knoten durch Verschiebung der Kanten und Teilkanten
T	
Tutorial	Vereinfachter Freibau-Modus (Sandkasten-Modus) in dem
	das grundlegende Bedienkonzept erläutert wird. Es ist über
	das Hauptmenü erreichbar.
Ankerpunkt	wird bei der Transformation des Knoten als neue Kante be-
	trachtet. Wird benötigt wenn eine Kante nur teilweise trans-
	formiert werden soll (z.B. halbieren einer Kante)
Hauptmenü	Dieses Menü ist der erste Bildschirm mit dem der Spieler
	interagieren kann. Hier kann er Einstellungen zum Spiel vor-
	nehmen (z.B. Grafik und Ton) oder ein neues Spiel in einem
	der beiden Modi starten.
Pause-Menü	Sonderform vom Hauptmenü in dem Einstellungen zum lau-
	fenden Spiel getätigt werden können (z.B. Speichern, La-
	den, Grafikeinstellungen, Rückkehr zum Hauptmenü (been-
	den des aktuellen Spiels) und Verlassen Spiels)
Einstellungsmenü	In diesem Menü sind Einstellungen zu Grafik und Ton
	möglich. Erreichbar über das Hauptmenü bzw. Pause-Menü
Referenzknoten	Bildet die Referenz für die Transformation des Ausgangs-
	knoten im Challengen-Modus
Ausgangsknoten	Diesen Knoten muss der Spieler im Challenge-Modus trans-
	fomieren, sodass er dem Referenzknoten gleicht
Abschlussbildschirm	Ist der eingeblendete Bildschirm nach dem erfolgreichen Ab-
	schluss eines Levels im Challenge-Modus. Hier wird Platzie-
	rung des Spielers in der Bestenliste angezeigt (anhand der
	Spielzeit) und der Spieler kann das Level bewerten.